

# Notfunkrunde des DARC

Nr. 52 am Freitag dem 4. Januar 2013

Leitstation für Vorlog und Bestätigungsverkehr:

DAØEC, OP: Mike, DJ9OZ, QTH Berlin (JO62NK); 100 (bis 500) Watt; Ant.: 80m Loop

Rundspruchstation:

DL0NFH, OP: Christiane, DL4CR, QTH Offenbach/Hessen (JO40JC); 100W; Ant:  
Langdraht

**Werte Notfunkfreunde!**

## Willkommen zum Notfunkrundspruch des DARC

Es sind folgende Kurzinformationen vorgesehen:

1. Allgemeine Gefahrenlage in Deutschland
2. Bericht vom Referat „Not- und Katastrophenfunk“
3. Termine
4. Kurzberichte aus den Distrikten
5. Information aus dem Ausland

**Um den Notfunk wieder etwas mehr in das Bewusstsein der Funkamateure zu rücken, findet regelmäßig eine Notfunkrunde statt.**

Wir laden alle Interessierten ein

**jeden ersten Freitag im Monat  
ab 17:00 Uhr UTC mit Vorlog ab 16:30 Uhr UTC  
auf 3.643 kHz (+/- QRM)**

### **Ablauf:**

16:30 h bis 17:00 h Vorlog durch die Leitstation

Ab 17:00 h Kurzinformation von der Leitstation  
Anschließend Bestätigung in der Reihenfolge der Anmeldung  
mit Angabe von  
"RS, Standort (Locator), Sendeleistung und Antenne"

**Dieser Rundspruch kann auch auf der Homepage des DARC im Bereich Notfunkreferat  
<<http://www.darc.de/referate/notfunk/rundspruch/>> nachgelesen werden.**

**Komplizierte Linkadressen werden nicht im Rundspruch verlesen und können auf der  
Notfunkseite im Text nachgelesen werden.**

### **Allgemeine Gefahrenlage (Stand: 4.1.2013 11:00 MEZ)**

Im Norden und Osten Deutschlands Sturmböen bis Stärke 7, auf dem Brocken und höheren Lagen des Fichtelgebirges orkanartige Böen bis Stärke 9.

Im Süden und Osten Bayerns ergiebiger Dauerregen von bis zu 80mm in Staulagen bis 100 mm bis Sonntag früh. Gefahr von Überschwemmungen und Erdrutschen, über 1000m Gefahr von Schneebruch.

### **Aus dem Referat „Not- und Katastrophenfunk“ des DARC**

Das Referat Not- und Katastrophenfunk des DARC wünscht allen Zuhörern und Teilnehmern der Notfunkrunde ein glückliches und gesundes Neues Jahr. Gleichzeitig möchten Peter, DK6PW, und Mike, DJ9OZ, sich bei allen Mitstreitern und Notfunkinteressierten im DARC für das wachsende Interesse und die rege Mitarbeit bedanken. Die meisten Aktivitäten finden vor Ort in den Distrikten und Ortsverbänden statt, aber auch der überregionale Informationsaustausch, die Koordinierung zwischen den Distrikten und zu den Nachbarländern erfordert vom Referat großen Einsatz. Belohnt wird er dadurch, dass wir im letzten Jahr zwei neue Distrikts-Notfunkreferenten im Saarland und Schleswig-Holstein begrüßen konnten. Wir werden weiter daran arbeiten, ein flächendeckendes Netz für alle Fälle zu bekommen.

### **Termine**

Für die nächsten zwei Monate liegen keine Terminmeldungen vor.

Vormerkung für die nachfolgenden Monate:

|              |   |
|--------------|---|
| 23.März      | Gemeinsame Notfunkübung der Distrikte C und T |
| 19.-21.April | Arbeitstagung der Distrikts-Notfunkreferenten |
| 25.-25.Juni  | Weltweite Notfunk-Konferenz GAREC in Zürich   |
| 28.-30.Juni  | HamRadio in Friedrichshafen                   |

### **Kurzberichte aus den Distrikten**

#### **Distrikt C (Oberbayern)**

Seit dem 14. Dezember 2012 gibt es für die Distrikte B, C, T, U für Veranstaltungen mit dem Thema Not Funk ein so genanntes Ausleihrufzeichen DL Ø NFB (**Not Funk Bayern**).

Verantwortlich für das Rufzeichen ist DL5MBU, der zurzeit gewählte Sprecher der bayerischen Distrikte gegenüber dem Bayerischen Ministerium des Innern.

Ergänzt werden kann DLØNFB für den Distrikt **C** durch den SONDER-DOK **NOTC**.

Eine Anforderung von DLØNFB für entsprechende Veranstaltungen, bitte immer Zeitgerecht, über die E-Mail – Adresse, [dl5mbu@darc.de](mailto:dl5mbu@darc.de), absprechen.

Karl, DL5MBU, Notfunkreferent Distrikt C

#### **Anmerkung der Redaktion:**

Es gibt bisher folgende Notfunk-Clubrufzeichen und Notfunk-Sonder-DOKs:

|        |       |   |
|--------|-------|---|
| DA0EC  | NOT D | Distrikt Berlin   |
| DL0NFH | NOT F | Distrikt Hessen   |
| DL0NOT | NOT F | Distrikt Hessen   |
| DL0IL  | NOT G | Distrikt Köln-Aachen  |
| DL0KSB | NOT K | Akademie für Krisenmanagement, Notfallplanung und Zivilschutz |
| DK0NFB | NOT Y | Distrikt Brandenburg  |

#### **Distrikte C und T (Oberbayern und Schwaben)**

Am 23. März findet von 9:00 – 12:00 Uhr eine distriktübergreifende Notfunkübung der Distrikte Oberbayern und Schwaben statt. Leitstation wird DA0LL in Landsberg a. Lech sein. Einzelheiten werden von den Distriktsreferenten Karl, DL5MBU, und Dieter, DL9VD, in den jeweiligen Distrikten und auf den Internetseiten der Distrikte im Bereich Notfunk

bekanntgegeben.

Diese Übung ist der Auftakt zu einer Serie von distriktsübergreifenden Übungen in Bayern.

## **Information aus dem Ausland**

### **Region 2**

#### **USA Hurrikan „Sandy“**

Über den Einsatz der Amerikanischen Funkamateure beim Hurrikan „Sandy“ gibt es ausführliche Berichte auf der Internetseite der ARRL vom 1.11.2012 und in der QST Januar 2013.

Betroffen waren die Gebiete New Jersey, Ost New York, Connecticut, Nord Carolina, Delaware und Ohio und entsprechend im Einsatz waren die dortigen Funkamateure. Überwiegend wurde die Kommunikation zwischen den Auffang- und Schutzräumen des Amerikanischen Roten Kreuzes für die evakuierte Bevölkerung und den Einsatzzentralen auf VHF im 220 MHz- und 160 MHz-Band hergestellt und unterhalten, auch weil teilweise die öffentliche Kommunikation für 2 Tage ausgefallen war. Probleme bereitete offenbar die Ablösung der Funker, sowohl durch fehlende Ersatzleute, die z.T. aus entfernten Gebieten angefragt wurden, als auch durch gesperrte Straßen und fehlende Passierscheine. Durch das ARRL-Hilfsprogramm wurden 6 VHF-Geräte für den Einsatz programmiert und in eines der am stärksten betroffenen Gebiete Ocean County geliefert. OMs in Connecticut haben das Hurrikan-Warnnetz Skywarn unterstützt.

Weitere Details in QST 1/2013 S.82 ff.

### **Region 3**

#### **Philippinen Taifune „Bopha“ und „Quinta“**

Der bisher stärkste Taifun in diesem Jahr hat die Philippinen am 4. Dezember mit Windgeschwindigkeiten von 210 km/h heimgesucht. Entwurzelte Bäume, zerstörte Stromleitungen, Erdbeben, ausgefallene Flüge und Fährverbindungen waren die Folge. Anfangs mussten 40.000, später 370.000 Menschen Schutzräume aufsuchen, über 1.000 Menschen wurden verletzt und 1.067 sind ums Leben gekommen.

Der Philippinische Amateurfunkclub PARA hat Notfunkverkehr auf Kurzwelle (7,095 MHz) und VHF (144,740 MHz) aktiviert. Besonders der örtliche Radioclub RADNET 5 hat dem Roten Kreuz geholfen in Tacloban und Saint Bernard 5.700 Familien zu evakuieren.

PARA ist enttäuscht, dass die 40m-Frequenz 7.095 kHz von anderen Funkamateuren gestört wurde durch Testsendungen, digitalen Verkehr und den Versuch die Notfunkstationen als DX zu arbeiten.

Der Notfunkverkehr wurde am 6. Dezember wieder beendet.

Am 9.12. wurde das Netz wieder aktiviert, weil sich der Weg des Taifuns wieder auf die Inseln zu bewegte und diesmal den Nordteil von Luzon traf. Am 10. wurden beide Netze wieder geschlossen.

Am 25. Dezember erreichte der nächste Taifun „Quinta“ die Philippinen und nahm den gleichen Weg Richtung Tacloban. Funkamateure halfen bei Evakuierungen und der Koordination von Hilfsmaßnahmen.

(Quelle: Jim Linton, VK3PC, Notfunk-Koordinator IARU Region3)

### **... soweit die aktuellen Meldungen.**

Nun noch der Hinweis auf Notfunk-Runden und Rundsprüche in Nachbarländern:

#### **a) Österreich**

Alfred - DJ0GM teilte dankenswerterweise mit:

Jeden ersten Mittwoch im Monat ab 19.45 Uhr Ortszeit auf 3.643 KHz (+/- QRM).

Vor dieser Notfunkrunde findet von 18.00 bis 19.30 Uhr Ortszeit der PACTOR-Aktivitätstag auf 3616 kHz Dial USB statt

b) Italien/Südtirol

Jeden zweiten Mittwoch im Monat ab 19.45 Uhr Ortszeit auf 3.643 KHz (+/- QRM).

**Nächste Notfunkrunde  
(53. Runde)**

**Am Freitag dem 1. Februar 2013**

ab 17:00 Uhr UTC (18:00 MESZ)

**auf 3.643 KHz (+/- QRM)**

Vorlog ab 16:30 Uhr UTC

Ich bedanke mich für das Interesse und die Aufmerksamkeit und wünsche ein schönes Wochenende.

**Nach einer kleinen Pause folgt der Bestätigungsverkehr durch DA0EC.**